

Erledigt

Fusion Drive startet nicht

Beitrag von „Salabasti“ vom 4. März 2014, 14:06

Hallo Leute,

Ich habe Probleme auf meinem Fusion Drive zu booten. Alle Daten, inklusive Extra-Ordner und Chimäre-Dateien (auf beide Platten), sind schon kopiert.

Beim Booten bleibt er aber hängen :

Habe schon einige boot-flags versucht, wie UseKernelCache=yes/no, GraphicsEnabler=yes/no, -x, -s, -f ... (bei den letzten 3 sagt er:"can't find mach_kernel", was auch merkwürdig ist)

Hat jemand Ideen wie man das beheben kann? Ich bin wirklich am verzweifeln!

EDIT:

Signatur aktualisiert 😊

Beitrag von „ProfA12345“ vom 4. März 2014, 14:18

:hware: sonst können wird dir nicht helfen.

Beitrag von „Salabasti“ vom 4. März 2014, 15:29

Hardware steht jetzt in der Signatur.

Beitrag von „X-Way“ vom 4. März 2014, 16:04

Klick mal auf das Bild 

Beitrag von „Salabasti“ vom 4. März 2014, 16:28

Okay, das Bild kann man jetzt auch anschauen. 

Mir scheint es so, dass er beim Boot die Dateien für's System nicht finden kann und dann ewig darauf wartet.

Irgend jemand eine Idee an was das liegen könnte?

Beitrag von „X-Way“ vom 4. März 2014, 16:49

Wenn du länger wartest kommt dann Still waiting for Boot device?

Beitrag von „Salabasti“ vom 4. März 2014, 16:59

Nein, es passiert einfach garnichts mehr.

Vllt sollte ich noch dazu sagen, dass bei mir "UseKernelCache=Yes" noch nie funktioniert hat. Möglicherweise liegt hier das Problem.

Beitrag von „Unwesen“ vom 4. März 2014, 22:02

Mehr Infos wäre natürlich besser!!!!

KextWizard und Multibeast machen dir den Kextcache aus /Fusiondrive/System/Library/Caches auf die Boot OS X Partitions.

Dann fehlen aber die aus /Boot OS X/E/E, wenn du denn da welche hast.

Installiere mit ChameleonWizard auf die Boot OS X Partitions das Modul FileNVRAM.dylib

Wenn du in die org.chameleon.boot.plist oder am Prompt -v und Wait=Yes einträgst, kannst du bdmesg, das Bootprotokol, mitlesen und siehst was von wo gelesen wird.

Beitrag von „Griven“ vom 4. März 2014, 22:11

Also Fusion und Chameleon ist so eine Sache....

Folgendermaßen kommst Du zum Ziel.

1. Im Festplatten Dienstprogramm die Univ. eindeutige Identifizierung Deines Fusion Drives ermitteln und am Besten aufschreiben (geht indem man Partition auf dem Fusion Drive anklickt und auf Info klickt)
2. Chameleon mitteilen von wo aus es booten soll (Chameleon selbst erkennt einen Raid Verbund oder Fusion drive von sich aus nicht und versucht daher die erste aktive Partition zu booten). Hierzu einfach folgendes in die org.chameleon.Boot.plist eintragen

Code

1. `<key>Kernel Flags</key>`
2. `<string>rd=uuid boot-uuid=identifizier</string>`

natürlich zusätzlich zu Deinen anderen Kernelflags. Identifizier ersetzt Du natürlich durch die in Punkt 1 ausgelesene ID. Diese org.chameleon.Boot.plist kommt nun in den Extra Ordner in den jeweiligen EFI Partitionen beider Fusion Member und schon bootet die Kiste auch vom Fusion

Beitrag von „Salabasti“ vom 5. März 2014, 15:04

Edit by 6F: Keine Vollzitate aus dem Post darueber !

Danke für deinen Tip!

Aber muss der Extra Ordner wirklich in die EFI-Partition oder nicht eher auf die "BOOT OS X" beider Platten?

Ich habe es jetzt geschafft zumindest auf die Fusion Drive zu booten. Allerdings nicht so wie es sein sollte:

1. Ich starte "Fusion Drive 1" mit flag "UseKernelCache=No". Darauf bekomme ich den Fehler: "can't find mach_kernel"
2. Ich starte Mavericks auf meiner Normalen Platte, auch mit "UseKernelCache=No".

Jetzt zieht er alle kexts von der normalen HDD, nimmt aber das Fusion Drive als Startvolumen.

Herausgefunden habe ich das durch Zufall. Boot ist auch schneller als sonst und Apps starten extrem schnell.

Hat jemand Ideen? Anscheinend findet er einfach die System-Partition auf der FD nicht.

Beitrag von „Griven“ vom 6. März 2014, 21:35

Also bei allen Raid0 Setups (zu denen auch Das FusionDrive zählt) gehören diese Dinge in die EFI Partitionen aller beteiligten Festplatten. Schau mal hier in der WIKI -> [Fusion Drive Bootfähig machen !](#) gibt es eine recht ausführliche Beschreibung zu dem Thema.

Beitrag von „r0ter0ktober“ vom 13. März 2014, 14:41

Habe gerade ein Fusiondrive erstellt und mein Backup installiert, dann Multibeast durchgejagt und nun bootet nichts mehr.

Can't find /mach_kernel

wie kann ich die Daten aus der Anleitung bekommen, wenn ich nicht booten kann? die Chimera boot dateien aus dem ersten schritt habe ich auf nem Stick. aber wie komme ich an den "Extras" Ordner?

Beitrag von „toemchen“ vom 13. März 2014, 19:39

Dein Mac findet einfach den mach_kernel nicht. Du hast beispielsweise 2 Partitionen

1. Windows
2. Mac

Standardmäßig liegt der kernel im Root Verzeichnis auf deiner Mac Platte - Der Bootloader ist "dumm" der sieht nur 2 Partitionen und sucht einfach den mach_kernel den er nicht findet. Hierzu musst dem Loader schon genauere Informationen geben, wo er den Kernel finden soll. z.b kannst du ihm mit folgen befehl sagen, wo er liegt

Code

1. `-v /Name_deiner_Platte_/mach_kernel`
-

Beitrag von „r0ter0ktober“ vom 14. März 2014, 08:51

Ich konnte das System nun Starten, mein Fusion drive Bottfähig machen und war Glücklich das alles lief. 😊

Jetzt ist mir aufgefallen, dass ich auf meiner Systempartition keinen Schreibzugriff habe.

Gibt es dafür eine Lösung?

EDIT: okay.... das war einfach. hat sich erledigt!

Beitrag von „thomaso66“ vom 14. März 2014, 08:53

Wo hast Du genau keine Schreib zugriffe meinst Du direkt im / (root) Verzeichnis des Systemlaufwerkes?

Wenn ja Finder sollte eigentlich automatisch nach dem Admin Password Fragen um da etwas verändern zu können.

Wie ist den die Lösung?

Beitrag von „r0ter0ktober“ vom 14. März 2014, 09:34

Ich hatte auf der ganzen Platte keine Zugriffe.. habe dann über informationen aber einfah entsperren können, mit admin password und dann lese&schreibe für alle eingestellt.

EDIT: allerdings habe ich nun nach dem Neustart eine Kernel_Panic. beim versuch mit -x zu starten kommt wieder "can't find mach_kernel"

Beitrag von „Griven“ vom 15. März 2014, 15:35

Nachdem Du die Rechte auf der Platte geändert hast hast Du damit das gesamte Berechtigungskonzept von OSX ausgehobelt. Eventuell hilft es, wenn Du dein Installationsmedium startest und über dessen FestplattenDienstProgramm die Berechtigungen deines Fusiondrives reparieren lässt.